

Medienmitteilung

Bern, 27. Juli 2017

Quartalsreporting Bahn 2/2017

Rückgang beim Güterverkehr im zweiten Quartal 2017

Das kontinuierliche Wachstum der Verkehrsleistungen in den vergangenen Jahren wurde im zweiten Quartal 2017 gebremst. Insgesamt haben die Bahnreisenden in der Schweiz im ersten Halbjahr aber mehr Kilometer mit der Bahn zurückgelegt als letztes Jahr.

Erstmals seit 2014 haben die Personenkilometer im Quartalsvergleich zum Vorjahr abgenommen. Aufgrund der negativen Entwicklung von 0.5 Prozent befinden sich die Personenkilometer im zweiten Quartal bei 5.11 Milliarden (2016: 5.13 Milliarden). Dieser leichte Rückgang wird vom guten Abschluss des ersten Quartals 2017 wettgemacht, so dass der Personenverkehr im ersten Halbjahr 2017 weiterhin leicht gewachsen ist.

Beim Güterverkehr hat sich die Entwicklung akzentuiert, welche sich bereits im ersten Quartal 2017 abzeichnete. Die Nettotonnenkilometer haben sich im zweiten Quartal im Vergleich zum Vorjahr von 3.26 Milliarden auf 3.16 Milliarden reduziert. Dies ergibt einen Rückgang von 3.1 Prozent. Im Vierjahresvergleich ist aber ein deutliches Wachstum der Verkehrsleistung feststellbar.

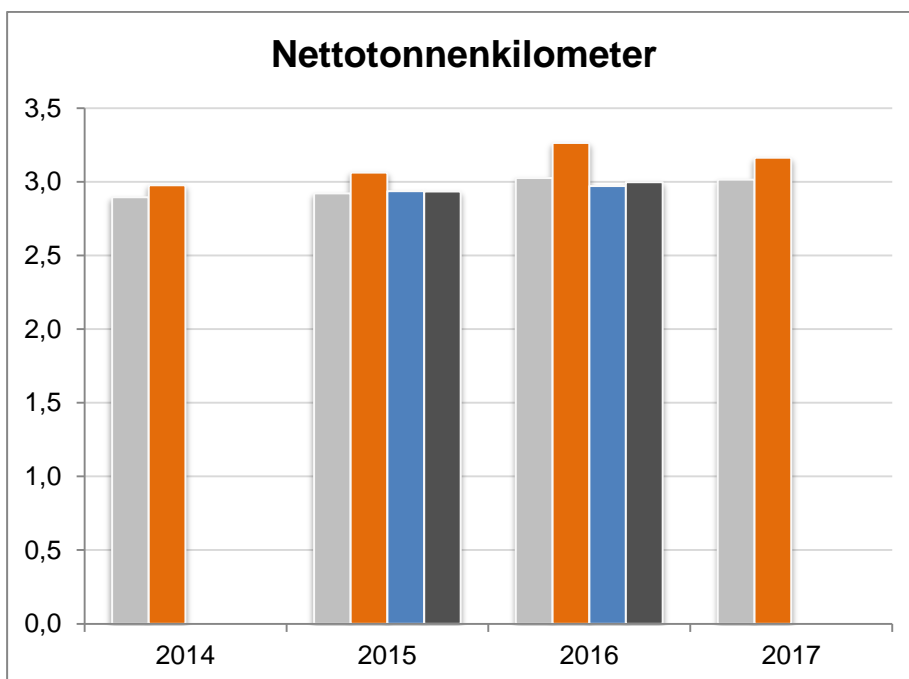
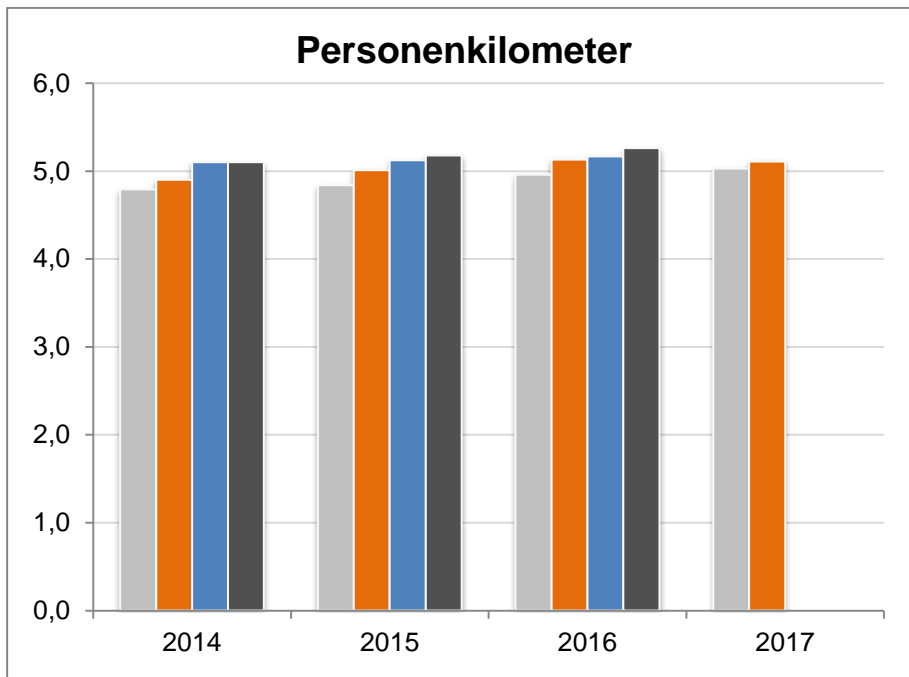
Die Abnahme der Verkehrsleistung im Güter- und Personenverkehr widerspiegelt sich in der Entwicklung der Trassenkilometer. Während im zweiten Quartal 2016 noch 49.2 Millionen Trassenkilometer gezählt wurden, sind es 2017 48.9 Millionen. Diese negative Veränderung ist insbesondere auf den Rückgang der Nachfrage im Güterverkehr zurückzuführen.

Übersicht

Verkehrsleistung	2. Quartal 2017	Veränderung zum Vorjahresquartal
Personenkilometer (Mrd.)	5.11	-0.5%
Nettotonnenkilometer (Mrd.)	3.16	-3.1%
Trassenkilometer (Mio.)	48.9	-0.6%

Verkehrsentwicklung seit 2014

Im Mehrjahresvergleich ist das Verkehrswachstum nach wie vor positiv: Gegenüber dem zweiten Quartal 2014 und 2015 weist das zweite Quartal 2017 sowohl im Güter- wie auch im Personenverkehr eine höhere Verkehrsleistung aus. Dies zeigen die Auswertungen der LITRA und des Verbandes öffentlicher Verkehr (VöV). Die Leistungen beider Verkehrszweige zeigen einen deutlichen saisonalen Effekt, allerdings in umgekehrter Reihenfolge: Während die Verkehrsleistung im Personenverkehr im zweiten Halbjahr jeweils höher ist, erzielt der Schienengüterverkehr im ersten Halbjahr seine Spitzen. Ausserdem ist der saisonale Trend beim Personenverkehr viel deutlicher erkennbar als beim Schienengüterverkehr.



Für weitere Auskünfte

Michael Ruefer, Stv. Geschäftsführer Litra | 031 328 32 37
 Roger Baumann, Kommunikation VöV | 031 359 23 15

Das Quartalsreporting Bahn von LITRA und VöV umfasst die Verkehre folgender Unternehmen:
 Personenverkehr: Appenzeller Bahnen, BLS, FW, MGB, MOB, MVR, RegionAlps, RhB, SBB, SOB, SZU, Thurbo, Tilo, Zentralbahn.
 Güterverkehr: BLS Cargo, DB Cargo, DB Cargo Schweiz, SBB Cargo, SBB Cargo International, RailCare, Rheinland Cargo Schweiz.
 Infrastruktur: BLS Netz, HBS, SBB, SOB, STB, Thurbo.